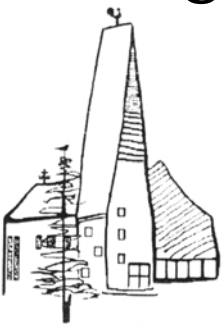
Unser Gemeindebrief



Ev.-luth. Auferstehungsgemeinde
Diekholzen/Söhre

Titusgemeinde Barienrode

Nr. 71 März – Mai 2018

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Auferstehungsgemeinde Diekholzen/Söhre und der ev.-luth. Titusgemeinde Barienrode
Herausgeber: Kirchenvorstände der ev.-luth. Auferstehungsgemeinde Diekholzen/Söhre und der ev.-luth. Titusgemeinde Barienrode
https://kg-diekholzen.wir-e.de

Redaktion und Layout: Regina Helmsen, Christine Schäffer, Petra Wuitschick
Druck: Druckerei Arnold, Hildesheim
Auflage: 2.400
Redaktionsschluss: 11.05.2018
Die Redaktion behält sich vor, Änderungen an eingesandten Texten vorzunehmen.

Pastor (Vakanzvertretung):
Hans-Martin Joost ☎ 0176-43896376

Pfarrbüro:
Petra Wuitschick ☎ 262279
Tannenkamp 1, 31199 Diekholzen Fax 262278
E-Mail: kg.diekholzen@evlka.de
Montag 18.15 – 19.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 10.30 Uhr

Kindertagesstätte Diekholzen:
Claudia Zündel-Poppenhäger ☎ 263888
Alfelder Straße 11, 31199 Diekholzen
E-Mail: kita.diekholzen@evlka.de

Auferstehungsgemeinde Diekholzen
Pfarramt, Tannenkamp 1
31199 Diekholzen ☎ 262279
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE08259501300034595015

Kirchenvorstand:
Regina Helmsen (Vors.) ☎ 266037
Helmut Eichel (Söhre) ☎ 263838
Oliver Gereke ☎ 7551442
Holger Henze ☎ 0173-6172233
Andrea Hoppert ☎ 266163
Christiane Pauls ☎ 262525
Dr. Karl Starkebaum ☎ 263065
Silke Volkmar (stellv. Vors.) ☎ 261899
Küsterin:
Irina Grunert ☎ 268651 ☎ 0157- 87538697
Kirchenmusik:
Volker Steinbach ☎ 05069-3480899
Martin Fritz ☎ 2044581

Inhalt

	Seiten
Grußwort	3
Aus unseren Gemeinden	4
Aus der Auferstehungsgemeinde	5
Kirchenvorstandswahlen 2018 Auferstehungsgemeinde	6/7
Kirchenvorstandswahlen 2018 Titusgemeinde	8/9
Aus der Titusgemeinde	10/11
Unsere Gottesdienste	12/13
Wir laden ein	14/15
A-T Stiftung	17
Jugend in Aktion	18
Kirche für Kinder	19
KiTa	20
Aus Region und Kirchenkreis	21
Nachrichten aus unseren Gemeinden	22/23

Diakon:
Harald Breitenfeld ☎ 514331
Silberfinderstraße 21, 31137 Hildesheim
Mobil: 0175-4223709 KKJD ☎ 1675-32
E-Mail: harald.breitenfeld@evlka.de

Titusgemeinde Barienrode
Gemeindehaus, Nikolausstr. 1
31199 Barienrode
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE98259501300034603677

Kirchenvorstand:
Christine Schäffer (Vors.) ☎ 262443
Christa Radtke (stellv. Vors.) ☎ 267308
Dr. Bernd Flick ☎ 982140
Martin Fritz ☎ 2044581
Dr. Karin Köhler ☎ 263860
Claudia Lück ☎ 266522
Küsterin:
Christine Kieslinger ☎ 2040654
Kirchenmusik:
Martin Fritz ☎ 2044581
Eva-Maria Pasdzierny ☎ 265366
Volker Steinbach ☎ 05069-3480899

Liebe Leserin, lieber Leser,

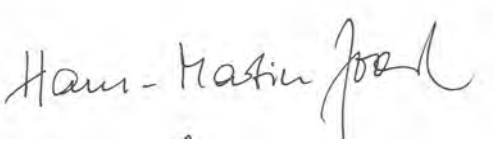
ohne das GPS geht fast gar nichts mehr. Es kann mit Hilfe von Satelliten den eigenen Standort auf wenige Meter genau bestimmen: Die Grundlage für das Navigationssystem im Auto, das uns sagt, wo wir lang fahren müssen, um ans Ziel zu kommen.

Was nun das „Navi“ fürs Auto ist, ist für mich und mein Seelenleben zu Beginn der Passionszeit ein Wort aus der Bibel (Lukas 18,31): **„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden … von dem Menschensohn.“** Die Ortsbestimmung für einen Lebensweg: Der Weg ***„hinauf nach Jerusalem“*** beschreibt weniger die rund einhundert Kilometer von Galiläa in die Hauptstadt Israels, sondern den Weg des Menschensohns, also Jesu: Über Intrigen gegen den Prediger und Wunderheiler, über eine geheime Polizeiaktion im Garten Gethsemane mit Festnahme. Über Einsamkeit, Verletzung, über Bloßstellung und am Ende in den Tod.

Diese Beschreibung des Weges Jesu überspringt die 2000 Jahre und berührt unmittelbar mein Leben. ***„Hinauf nach Jerusalem“*** wird zu einer Orts-bestimmung für mein Seelen-Leben: Intrigen oder Mobbing, Verletzungen, Bloßstellung. Eine Situation, in der ich meine Seele nicht mehr fühle – als wäre sie tot. GPS für die Seele …

Doch was für ein todtrauriges GPS-Signal wäre das, wenn da nicht stünde: **„Es wird alles vollendet werden…“** Schmerzen und schwierige Erfahrungen können dazu führen, dass ein Leben „vollendet“ wird, also wachsen, rund werden kann. Leben kann einen Neuanfang erfahren. Von Jesus glauben wir ja auch, dass er auferweckt wurde und lebt.
Ich wünsche uns deshalb, dass unser Lebens-Navi auch Ostern kennt! Eine gesegnete Passionszeit und frohe Ostern!

Ihr und Euer



Gebäudebedarfsplanung

Bei zurückgehenden Gemeindegliederzahlen gilt es, für die Zukunft gewappnet zu sein. Darum hat der Kirchenkreis im Rahmen seines Gebäudemanagements eine Begutachtung der bestehenden Gebäude aller seiner Kirchengemeinden vorgenommen. In der Region Süd gibt es überall einen leichten Überhang an Gemeindehausflächen, die Bewertung fällt jedoch insgesamt sehr positiv aus. Auch die Pfarrhäuser in unserer Region stehen derzeit nicht zur Disposition. Am 22. Februar berät der Kirchenkreistag (KKT), das Parlament unseres Kirchenkreises, abschließend über das Gebäudemanagement, aber auch über eine Neufassung der Zuweisungsrichtlinien im Bereich Bau Gemeindehäuser.

Christine Schäffer

Freiwilliger Gemeindebeitrag

Viele sind unserer Bitte um einen zusätzlichen freiwilligen Gemeindebeitrag nachgekommen. 4.340 Euro kamen in der Auferstehungsgemeinde zusammen, gut 5.750 Euro in der Titusgemeinde. Alles Geld hilft uns sehr, die Haushalte unserer Kirchengemeinden positiv gestalten zu können. Die großartige Unterstützung zeigt uns aber ebenso, welche Wertschätzung der Arbeit unserer Kirchengemeinden entgegengebracht wird. Wir sagen sehr herzlich „Danke“!

Die Kirchenvorstände

Unsere Konfirmanden

Bitte beachten Sie unsere Konfirmandenbeilage zu diesem Gemeindebrief.

Die Redaktion

Herzliche Einladung
zum

Waldgottesdienst

an der Alten Köhlerei in Söhre

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 10. Mai
10.30 Uhr

Im Anschluss an den
Gottesdienst bieten wir
Gegrilltes und Salate an.

Bei Regenwetter
feiern wir den Gottesdienst
in der Auferstehungskirche.
Bitte achten Sie auf die aufgestellten
Hinweisschilder in Söhre.

„Vorgesorgt?“

Mittwoch 14. März, 18.00 Uhr
Titus-Gemeindehaus

Die A – T Stiftung lädt herzlich zu einem Vortragsabend ein. Es geht um Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, und Testament – Pastor Robert Smietana, Fundraiser unseres Kirchenkreises, und Kurt Sievers, Rechtsanwalt und Notar, geben kompetent Auskunft (siehe S. 17).

Das Kuratorium der A – T Stiftung

„Ich bin so frei“ – Kirche mal anders

Kann ein Gottesdienst mit einem Sketch von Loriot anfangen? Ja, er kann. Nicht nur Gottesdienste nach der traditionellen Liturgie sind „echte“ Gottesdienste. Und so stimmte uns die „Kirche mal anders“ mit dem Feierabendsketch von Loriot auf das Thema ein: Ein Ehemann nimmt sich die Freiheit, einmal nichts zu tun, nichts zu überlegen, einfach nur dasitzen, er ist so frei.

Wie oft setzen wir uns unter Stress, wollen es allen recht machen, nehmen uns viele gute Vorsätze vor, die wir nur schwer umsetzen können. Oft vergessen wir uns dabei selbst, sind gestresst und übelgelaunt, werden krank. Zu diesem Thema wurden verschiedene Denkanstöße und ein Bibeltext vorgetragen. Auch jeder Teilnehmer konnte sich aktiv einbringen, etwas tun, was nur der Entspannung dient, sich einen Segen zusprechen lassen oder eine Fürbitte aufschreiben. Dazu gab es moderne Kirchenlieder mit schwungvoller Unterstützung der Band „Wegweiser“. Zum Abschluss konnte man sich noch bei Getränk und Häppchen austauschen und wurde dann mit der Band verabschiedet.

Also, „Kirche mal anders“ – es lohnt sich!

Regina Helmsen

10 Jahre dabei - Gerd Schlosser

Rasen und Büsche sind geschnitten, die Regenrinne sauber, der Garten in Ordnung, Schnee ist geschoben, der Mäher ist wieder repariert, der Tannenbaum ist aufgestellt und später entsorgt, Bänke stehen zum Gottesdienst im Wald, der Grill am Himmelfahrtstag ist vor Ort und am Grill steht er auch: Gerd Schlosser. Seit zehn Jahren schon pflegt er alles rund um Kirche und Pfarrhaus, ist immer freundlich und hilfsbereit und macht manche Arbeit über seinen Vertrag hinaus ehrenamtlich. Die Auferstehungsgemeinde sagt DANKE und hofft, dass Gerd Schlosser noch lange für uns sorgt!

Der Kirchenvorstand

Abschied und Neubeginn

Nach vielen Jahren treuen Dienstes als Vertrauensfrau in unserer Gemeinde verabschieden wir auf ihren eigenen Wunsch Frau Maria Lönnecke. Wir danken ihr herzlich für ihre immer zuverlässige Mitarbeit! Gleichzeitig freuen wir uns, dass wir Frau Friedel Welzel als ihre Nachfolgerin gewinnen konnten und danken auch ihr, dass sie diese Aufgabe gern übernommen hat.

Christiane Pauls

Kandidatinnen und Kandidaten in Ihrer Auferstehungsgemeinde Diekholzen/Söhre

Oliver Gereke
Ich bin 42 Jahre alt und wohne seit 2010 mit meiner Frau und unseren Kindern (16 und 19 Jahre alt) in Diekholzen. Durch die Konfirmationen unserer Kinder habe ich mich intensiv mit dem Glauben beschäftigt. 2015 wurde ich in den jetzigen Kirchenvorstand nachberufen. Ich möchte meine Ideen, Zeit und Fähigkeiten aktiv in die Gestaltung des Gemeindelebens einbringen.

Karl Starkebaum
Ich bin 69 Jahre alt, verheiratet, habe zwei erwachsene Söhne und bin mit Vergnügen Opa. Mein Engagement lag bei der Unterstützung der Taizé-Gottesdienste und im Kirchenkreistag. Mein besonderes Interesse gilt neuen Andachtsformen und der Frage, welche Rolle die Kirche in unserer zerrissenen Gesellschaft spielen kann.

Holger Henze
Ich bin 41 Jahre alt, verheiratet und habe einen Sohn. Von Beruf bin ich Sozialpädagoge/-arbeiter Bachelor of Arts (B.A.). Als Diakoniebeauftragter unserer Kirchengemeinde nehme ich an regelmäßigen Treffen des Diakonieraums Innerste teil. Zudem vertrete ich momentan die Pastorin bzw. den Pastor im Kirchenkreistag. Die Arbeit macht mir sehr viel Spaß und ich würde mich über eine Wiederwahl sehr freuen.

Andrea Hoppert
Ich bin verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder. Seit 1991 wohnen wir in Diekholzen. Im Kirchenvorstand bin ich bereits vierzehn Jahre. Da für mich diese ehrenamtliche Arbeit in unserer Kirchengemeinde sehr wichtig ist, möchte ich mich auch in den nächsten Jahren sehr gern daran beteiligen. Bisher habe ich mich hauptsächlich für die Kindertagesstätte eingesetzt.

Kirchenvorstandswahl am Sonntag, 11. März 2018

Regina Helmsen

(64 J.), verheiratet, ein erwachsener Sohn. Durch den Minikonfi-Unterricht und den Kindergottesdienst arbeite ich seit 1992 ehrenamtlich in unserer Kirche mit. Seit 2000 bin ich im Kirchenvorstand. Kirche "von unten" selbst mit zu gestalten, ist eine Chance. Um eine offene, lebendige Kirche vor Ort zu erhalten, möchte ich meine Ideen und Fähigkeiten weiterhin in die Gemeinschaft einbringen und Verantwortung für unsere Auferstehungsgemeinde übernehmen.

Christiane Pauls

Im Kirchenvorstand Diekholzen bin ich seit dem Jahr 2002 Mitglied. Nachdem wir mit unseren Kindern damals von Ochtersum nach Diekholzen gezogen waren, gingen die Söhne hier in den Kindergarten und so entstand der Bezug zu unserer Kirchengemeinde. Als betreuende Minikonfi-Mutter für beide Kinder erlebte ich die aktive Gemeindearbeit als eine wichtige und bereichernde Tätigkeit. Nun stelle ich mich noch einmal als Kandidatin für die anstehenden Wahlen vor.

Silke Volkmar

Mit meinem Mann und unseren zwei Kindern wohne ich seit 1991 in Diekholzen. Ich war unterrichtende Mutter im Hoyaer Modell und bin seit 2006 im Kindergottesdienstteam und für das jährliche Krippenspiel verantwortlich. 2010 wurde ich in den Kirchenvorstand berufen, und als 2014 die Idee für "Kirche mal anders" entstand, war ich sofort mit Begeisterung dabei! Für mich bleibt es weiterhin wichtig, die verschiedenen Generationen für christliche Themen zu begeistern und die Vielfältigkeit zu unterstützen und zu leben. Darum kandidiere ich wieder für den Kirchenvorstand.

Wahllokal **Diekholzen**
Ev. Gemeindezentrum
10.30 – 18.00 Uhr

Wahllokal **Söhre**
Grundschule
10.30 – 18.00 Uhr

Briefwahl bitte im Pfarrbüro beantragen.

Das **Wahlergebnis** wird nach der Stimmauszählung im Gemeindezentrum bekannt gegeben und in den Schaukästen ausgehängt.

Kandidatinnen und Kandidaten in Ihrer Titusgemeinde

Dr. Bernd Flick

(52 J.) Ich bin verheiratet und wir haben zwei tolle Söhne. Außerdem bin ich aus Berufung und mit Vergnügen Hochschulprofessor. Mein Engagement lag bei der Unterstützung der Gemeinde bzgl. der Ökumene, Finanzen und der Gebäude- mit Gartenerhaltung. Mein besonderes Interesse gilt der Unterstützung der Titusgemeinde als Ort, an dem sich gute Menschen aller Generationen gerne treffen.

Martin Fritz

(51 J.) Ich bin verheiratet, Musiker, wir haben vier Kinder zwischen neun und neunzehn Jahren. Seit 2011 wohne ich mit meiner Familie in Barienrode. In meiner Zeit als Kirchenvorsteher habe ich die Kirchenmusik-D-Prüfung absolviert und spiele seitdem regelmäßig Orgel in Gottesdiensten in Barienrode und Diekholzen. Außerdem wurde ich zum Lektor ausgebildet und gestalte eigenständig Gottesdienste in beiden Gemeinden. Mein Anliegen im Kirchenvorstand ist, bei den Treffen der Kirchenvorsteher und im Gemeindeleben sowohl Anregungen für mein eigenes Verständnis von Christsein zu bekommen, als auch Impulse für die Gemeindearbeit, hier in erster Linie für Familien mit Kindern, zu geben: Sich anstecken zu lassen von der Begeisterung der Menschen, den Glauben als gemeinsame Sache zu betrachten, einen eigenen kleinen Beitrag dafür zu leisten – und das direkt vor der eigenen Haustür.

Dr. Karin Köhler

(60 J.) Gut behütet fühle ich mich in der Titusgemeinde. Seit über zwanzig Jahren bin ich in der Gemeindearbeit in verschiedenen Bereichen aktiv, seit achtzehn Jahren im Kirchenvorstand und ich habe große Lust dazu, weiter daran mitarbeiten, unsere Titusgemeinde attraktiv für die Menschen vor Ort zu machen. Gemeinsam andächtig Gottesdienste feiern, gemeinsam fröhlich essen und trinken, gemeinsam hören und diskutieren von interessanten Themen – all diese Dinge sind unter vielen anderen in meinen Augen wichtig für eine lebendige Gemeindearbeit, und dafür möchte ich mich gern weiter engagieren, damit auch Sie sich hier gut behütet fühlen.

Claudia Lück

(61 J.) Ich bin verheiratet und habe zwei erwachsene Söhne. Die ehrenamtliche Arbeit in unserer Kirchengemeinde ist mir zu einer

Herzensangelegenheit geworden. Ganz besonders deswegen, weil die Kirche für das Wertesystem in unserer Gesellschaft sehr wichtig ist. Es ist schön, vor Ort lebendige Kirche generationsübergreifend zu erleben und mit zu gestalten.

Christa Radtke

(63 J.) Ich bin verheiratet, habe eine erwachsene Tochter und zwei Enkelkinder, von Beruf bin ich Buchhalterin. Ich engagiere mich für die ökumenische Zusammenarbeit mit der St. Nikolaus-Gemeinde, insbesondere beim monatlichen „Bibel teilen“. Dabei erlebe ich immer ein erfüllendes Miteinander. Als Lektorin liegen mir lebendige Gottesdienste für alle Altersgruppen und die Beschäftigung mit den Fragen unseres Glaubens sehr am Herzen. Ich möchte mit Gottes Hilfe für die vielfältigen Herausforderungen und Chancen der Gemeinde da sein und an zukunftsorientierten Konzepten mitarbeiten. Mir ist wichtig, dass Sie sich in unserer Titusgemeinde mit ihren vielfältigen Angeboten zu Hause fühlen und würde mich gern weiterhin dafür einsetzen.

Briefwahl bitte im Pfarrbüro beantragen.

Das **Wahlergebnis** wird nach der Stimmauszählung bekannt gegeben und im Schaukasten ausgehängt.

Maria-Christine Schäffer

(65 J.) Lebendige Kirche vor Ort – die finde ich in unserer Titusgemeinde. Ich engagiere mich gern und fühle mich in der Gemeinschaft aufgehoben. Ich möchte mit dazu beitragen, dass wir die Botschaft von Jesus Christus nicht nur hören, sondern sie leben, sie weitergeben und unsere Kirche so gestalten, dass große und kleine Menschen gern kommen und sich Zuhause fühlen. Im Kirchenvorstand und in der Arbeit auf Kirchenkreisebene habe ich viel gelernt und Erfahrungen gesammelt. Mitarbeit in Kirche und Gemeinde ist für mich wichtig, sie bereichert und lohnt sich.

Wahllokal **Barienrode**
Titus-Gemeindehaus
12.00 – 18.00 Uhr

Kaffeestube und „Wahlparty“

Am Nachmittag wird für die Wählerinnen und Wähler Kaffee und Kuchen im Titus-Gemeindehaus angeboten. Ab 18.00 Uhr stoßen wir dann mit einem Glas Sekt auf die neu Gewählten an. Herzliche Einladung!

Der Kirchenvorstand

Titus-Treff am Mittag

In geselliger Runde am liebevoll gedeckten Tisch gemeinsam zu Mittag essen – Senioren und Seniorinnen genießen das immer leckere Menü und kommen gern. Jeder und jede ist herzlich willkommen!

Das Team des Titus-Treffs

Singkreis aktiv

Wie schon in den früheren Jahren traten wir im Dezember bei der Adventsfeier der Gemeinde Diekholzen in der Turnhalle auf und setzten die Tradition fort beim Gottesdienst am 3. Advent. Bei unserem Jahresabschluss am 20. Dezember ließen wir uns im Clubhaus mit einem tollen Weihnachtsmenü verwöhnen. Die anschließend kreisende Spendenbüchse enthielt danach einen Betrag von 161 Euro, den wir wieder dem Kinder- und Jugend-Restaurant „K-bert“ von der Hildesheimer Tafel stifteten. Außerdem nutzten wir die Gelegenheit, uns bei unserer Chorleiterin Regina Wilken für ihre gute Arbeit zu bedanken.

Voller Elan bereiten wir zurzeit in Zusammenarbeit mit dem Förderverein den für den 25. Februar geplanten Kaffee-Nachmittag unter dem Motto „Geschichten – Gesang – Gedichte“ vor und hoffen auf viele Gäste. Im nächsten Gemeindebrief werden wir davon berichten.

Irmhild Rasper

Der Seniorenkreis lädt ein

Seit gut zwei Jahren lädt das neue Leitungsteam die ältere Generation des Ortes einmal im Monat an einem Mittwochnachmittag zu einem geselligen Zusammensein ins Gemeindehaus ein. Nach einer gemütlichen Klönrunde bei Kaffee/Tee und Kuchen konnten wir am 17. Januar Ingo Rasper begrüßen, der in unserem Ort groß geworden ist und seit 2007 als Regisseur und Drehbuchautor erfolgreich in der Film- und Fernsehbranche arbeitet. Wir durften den Kurzfilm „Dufte“ anschauen, den Ingo Rasper schon während seiner Studienzeit gedreht hat. Unsere vielen Fragen zu seinem Werdegang sowie zur Filmproduktion und Regieführung beantwortete er sehr ausführlich und mit großem Engagement, so dass unsere gemeinsame Zeit viel zu schnell verging. Beim Abschied hat uns Ingo Rasper verraten, dass wir am Freitag, 16. März, den Spielfilm „Zimmer mit Stall“ im Fernsehen erleben können, der unter seiner Regie entstanden ist.

Für unser Treffen am 21. März sind Grips-Spielereien mit Ellen Sievers geplant; am 25. April zeigen wir Ingo Raspers Erstlingswerk „Reine Geschmacksache“, seinen ersten Spielfilm, der 2007 in Barienrode und Umgebung gedreht worden ist. Am 16. Mai machen wir einen virtuellen Besuch bei Wilhelm Busch mit der Referentin Gisela Bögershausen aus Diekholzen.

Neue Gesichter sind bei unseren monatlichen Treffen immer herzlich willkommen!

Gisela Leinemann

„Alles hat seine Zeit“ – Wir sagen Danke!

Im Mai 1995 gab es in der Titusgemeinde das erste Frauenfrühstück und wurde gern angenommen. Ulrike Banafsche, Karin Köhler und Regina Ritter organisierten seitdem regelmäßige Frühstückstreffen mit immer spannenden Vorträgen und Referentinnen. Nun hat Anfang Dezember das Frauenfrühstück zum letzten Mal stattgefunden. Wir sagen dem Team sehr herzlichen Dank für das langjähriges Engagement und viele schöne Vormittage mit interessanten Themen und Nahrung für Leib, Geist und Seele!

Der Kirchenvorstand

Die Kirchenmaus

Hab mir mal Gedanken gemacht. Alle denken jetzt an Kirchenwahlen, Osterferien, Konfirmation und so. Aber das Frühjahr steht vor der Tür. Und? Wir müssen in den Kirchengarten! Nicht feiern, ihn hübsch machen. Ein paar Kirchenmäuse aus der Stadt könnt ich ja überreden zu helfen, die kommen gern mal aufs Land. Nur sind wir viel zu klein. Ich locke mit einem guten Frühstück nach getaner Arbeit und fröhlichem Beisammensein. Wer hilft den kleinen Kirchenmäusen? Passt es euch Samstag, am 7. April, so um 10.00 Uhr?
Eine einladende

Kirchenmaus

Einladung zum offenen Nähtreff

Samstag, 21. April, 14.00 bis 18.00 Uhr

Nähen ist ein schönes Hobby, das zumeist daheim „im stillen Kämmerlein“ stattfindet. Wer aber Lust hat, seine Projekte mit anderen gemeinsam zu vollenden, einander zu helfen und mit Rat und Tat zur Seite zu stehen sowie den einen oder anderen Plausch abzuhalten, ist herzlich eingeladen, am ersten offenen Nähtreff im Titus-Gemeindehaus teilzunehmen. Alle benötigten Materialien sowie Nähmaschine und eventuell ein Verlängerungskabel müssten bitte selbst mitgebracht werden. Auch Näh-Anfänger/innen sind herzlich willkommen!
Für Rückfragen jeder Art stehe ich natürlich zur Verfügung. Anmeldung bitte per Email: heike@kiotsoukis.net oder Telefon: 9277526. Ich freue mich auf einen anregenden Nachmittag!

Heike Kiotsoukis

Aufruf zur Titus-Gartenaktion

Samstag, 7. April, ab 10 Uhr

Freiwillige Helfer und Helferinnen werden dringend benötigt! Das große Gartengelände soll so weit wie möglich gesäubert, von altem Laub und Unkraut befreit werden, auch Büsche sind zu beschneiden.
Wir freuen uns über jede tatkräftige Unterstützung! Zum Abschluss um circa 12.30 Uhr gibt es einen Imbiss für alle. Bitte Gartenwerkzeuge mitbringen!

Der Kirchenvorstand

02.03. Weltgebetstag
18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag, Katholische Kirche Söhre, Team

04.03. 3. Sonntag in der Passionszeit (Okuli)
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, P. Joost
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, P. Joost

08.03. Donnerstag
08.00 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst Titusgemeinde, Team

11.03. 4. Sonntag in der Passionszeit (Lätare)
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, P. Joost
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, P. Joost

KIRCHEMITMIR.DE
KIRCHENVORSTANDSWAHL

18.03. 5. Sonntag in der Passionszeit (Judika)
10.00 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, P. Joost

25.03. 6. Sonntag in der Passionszeit (Palmarum)
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, P. Joost

29.03. Gründonnerstag
17.00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl Titusgemeinde, P. Joost
18.15 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl Ev. Gemeindezentrum, P. Joost

30.03. Karfreitag
09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier Auferstehungskirche, P. Joost
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier Titusgemeinde, P. Joost

01.04. Ostersonntag
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, P. Krügener
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, P. Krügener

02.04. Ostermontag
11.00 Uhr Familiengottesdienst Lukasgemeinde. Pn. Riedel und Team, anschließend Einladung zum Mittagessen

07.04. Samstag
18.15 Uhr Taizé-Gottesdienst Auferstehungskirche, P. Joost

15.04. 2. Sonntag nach Ostern (Miserikordias Domini)
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Pn. Berg
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, L. Fritz

19.04. Donnerstag
08.00 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst Titusgemeinde, Team

22.04. 3. Sonntag nach Ostern (Jubilate)
09.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden Auferstehungskirche, D. Breitenfeld
11.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden Titusgemeinde, D. Breitenfeld

28.04. Samstag
10.00 Uhr Kindergottesdienst „Gottes guter Segen“ Auferstehungskirche, Team
18.15 Uhr Vorabendandacht zur Konfirmation Auferstehungskirche, P. Joost

29.04. **4. Sonntag nach Ostern (Kantate)**
10.00 Uhr Konfirmation Auferstehungskirche, P. Joost
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Ln. Radtke

05.05. **Samstag**
18.15 Uhr Vorabendandacht zur Konfirmation Titusgemeinde, P. Joost

06.05. **5. Sonntag nach Ostern (Rogate)**
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche Präd. Lojowski, anschließend Kirchenkaffee
10.00 Uhr Konfirmation Titusgemeinde, P. Joost

10.05. **Christi Himmelfahrt**
10.30 Uhr Waldgottesdienst Söhre, P. Joost

12.05. 18.15 Uhr Vorabendandacht zur Konfirmation Auferstehungskirche, P. Joost

13.05. **6. Sonntag nach Ostern (Exaudi)**
10.00 Uhr Konfirmation Auferstehungskirche, P. Joost

20.05. **Pfingstsonntag**
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, N. N.
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, N. N.

21.05. **Pfingstmontag**
10.00 Uhr Ökumenischer Pfingstgottesdienst für die Region Kirche St. Altfrid Ochtersum, Pn. Riedel und Pfr. Manzanza

26.05. **Samstag**
10.00 Uhr Kindergottesdienst „Gottes Geist bewegt Menschen“, Auferstehungskirche, Team

27.05 **Trinitatis**
14.00 Uhr Regionaler Gipfelkreuzgottesdienst auf dem Tosmar mit Posaunenchor St. Michaelis, Pn. Gorka
17.00 Uhr Jugendgottesdienst Titusgemeinde, D. Breitenfeld und Team

03.06. **1. Sonntag nach Trinitatis**
09.30 Uhr Gottesdienst mit Einführung des Kirchenvorstandes und Frauenchor Auferstehungskirche, P. Joost, anschließend Kirchenkaffee
11.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung des Kirchenvorstandes Titusgemeinde, P. Joost

Zu allen Gottesdiensten laden die Gemeinden wechselseitig herzlich ein.

Pn. (Pastorin), P. (Pastor), D. (Diakon), Präd. (Prädikant), Ln. (Lektorin), L. (Lektor), Pfr. (Pfarrer)

Gottesdienste im Hesena-Seniorenpark:	**Gottesdienste im Seniorenheim Waldblick:**
16. März	**13. März,** Dienstag
20. April	**17. April,** Dienstag
11. Mai	**09. Mai,** Mittwoch
jeweils freitags, 10.00 Uhr	jeweils 10.30 Uhr

Auferstehungsgemeinde

Angebot	Datum	Thema/Ort	Zeit
Band „Wegweiser“ - Dienstag -		wöchentliche Proben	20.15
Frauenchor - Montag -		wöchentliche Übungsabende	20.00
Gitarrenkurs - Donnerstag -		zwei Gruppen	16.00 17.00
Jugendband - Dienstag -		wöchentliche Proben	16.00
Ökumenisches Frauenfrühstück - Dienstag/**Donnerstag**	13.03. 03.04. **03.05.**	monatlich im Pfarrheim Söhre	08.30 08.30 08.30
Ökumenischer Gemeindenachmittag - Mittwoch -	21.03. 18.04. 16.05.	Hesena-Seniorenpark Ev. Gemeindezentrum DRK-Heim	15.00 15.00 15.00
Ökumenischer Treff am Vormittag - Mittwoch -	11.04.	Königin Noor - Ein Leben zwischen zwei Welten (Christine Rütters)	09.00
Seniorenkreis - Donnerstag -	01.03. 05.04. 03.05.	Estland – ein Reisebericht (Gisela Bögershausen) Tschernobyl (Rita Limmroth, Vorsitzende der Aktion Tschernobyl-Hilfe e.V.) Frühling – Singen (Andreas Diestel und Ernst Wagner)	15.00 15.00 15.00
Spielenachmittag - Mittwoch -	28.03 25.04. 23.05. 30.05.	Rommé, Rummicub, Skat – monatliche Spielrunden	14.30 14.30 14.30

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen der Auferstehungsgemeinde im Evangelischen Gemeindezentrum Diekholzen, die Veranstaltungen der Titusgemeinde im Titus-Gemeindehaus Barienrode statt. Bitte nutzen Sie gern auch die Angebote der jeweils anderen Gemeinde.

Nicht reguläre oder geänderte Termine und Uhrzeiten sind **fett** gedruckt.

Konfirmandenunterricht

Konfirmanden - Mittwoch -		zwei Gruppen vierzehntägig und nach Absprache	16.30
Mini-Konfirmanden		drei Gruppen Termine nach Absprache	

Titusgemeinde

Angebot	Datum	Thema/Ort	Zeit
Besuchsdienst - Donnerstag -	22.03.	Absprachen	09.00
Bibelgesprächskreis - Montag -	05.03. 02.04. 07.05.	ökumenisches Gespräch zu biblischen Fragen	19.00 19.00 19.00
Frauenkreis - Montag -	05.03. 02.04. 07.05.	Kuba – Alltag und Wandel auf der Zuckerinsel (Pastor Jochen Grön) Adam und Eva und das Paradies (Brigitte Kappey) Käthe Kollwitz – eine Frau, die Frauengeschichte in der Kunst geschrieben hat (Gisela Bögershausen)	15.30 15.30 15.30
Gitarrenkurse - Montag -		drei Gruppen	16.00 17.00 18.00
Männerforum - Montag -	noch offen	Bitte Aushang im Schaukasten beachten!	19.30
Orga-Team - Montag -	23.04.	Planungen und Absprachen	18.00
Seniorenkreis - Mittwoch -	21.03. **25.04.** 16.05.	Grips-Gymnastik (Ellen Sievers) „Reine Geschmacksache“ – Kinospielfilm 2007, Regie Ingo Rasper Ein virtueller Besuch bei Wilhelm Busch (Gisela Bögershausen)	15.30 **15.00** 15.30
Singkreis - Mittwoch -		wöchentliche Übungsabende außer in den Schulferien	19.30
Titus-Treff am Mittag - Donnerstag -	15.03. 26.04. 24.05.	Mittagessen in Gemeinschaft	11.30 11.30 11.30

TITUS FÖRDERVEREIN

Montag, 12. März 2018, 19.30 Uhr
Jahreshauptversammlung
Gemeindezentrum e.V. Barienrode
Titus-Gemeindehaus

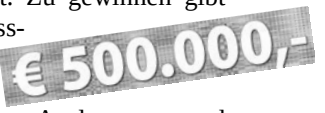
A – T Stiftung 2017 in Zahlen

Der endgültige Jahresabschluss steht aktuell noch aus. Beim Neujahrsempfang der Titusgemeinde im Januar berichtete Kuratoriumsvorsitzender Jörg Hoppert jedoch bereits von wieder sehr erfreulichen Ergebnissen:

Spenden und Zustiftungen
Im Jahr 2017 erhielt die A – T Stiftung Spenden in Höhe von rund 1.800 Euro sowie Zustiftungen in Höhe von rund 12.500 Euro, in der Summe 14.300 Euro an Zuwendungen. Dafür danken wir allen Geberinnen und Gebern sehr herzlich!

Zinserträge
Etwa 9.400 Euro werden die erwirtschafteten Zinsen für das Jahr 2017 betragen. Damit ist die Finanzierung des Diakonenstellenanteils weiter gesichert und sind auch kleinere Unterstützungen der Arbeit in unseren Gemeinden möglich.

Stiftungskapital und „Lostopf“
Der Vermögensstand der A – T Stiftung liegt ganz knapp unter einer halben Million Euro. Denken Sie daran: Zustiftungen und Spenden werden zurzeit in einen „Lostopf“ aufgenommen. Der Lostopf wird geschlossen, wenn das 500.000-Euro-Ziel erreicht ist. Zu gewinnen gibt es drei „Genuss-Gutscheine“, die ausgelost werden. Den Termin der Auslosung und der Preisverleihung geben wir nach Abschluss der Aktion rechtzeitig bekannt.



Das Kuratorium

„Vorgesorgt?“
Mittwoch 14. März, 18.00 Uhr
Titus-Gemeindehaus

Die A – T Stiftung hat einen Vortragsabend zu den Themen Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Testament organisiert. Die einzelnen Themen werden von theologischer und juristischer Seite beleuchtet. Referenten sind Pastor Robert Smietana und Rechtsanwalt und Notar Kurt Sievers.
Vorsorge bedeutet, vertrauten Personen als Fürsprecher Handlungsmöglichkeiten zu geben, wenn man selbst nicht mehr für sich handeln kann. Neben der rechtlichen besteht unter anderem auch eine theologische Dimension zu diesem Thema. Aus diesem Grunde werden zwei Fachleute aus diesen Gebieten durch die Veranstaltung führen.

Das Kuratorium der A – T Stiftung

A-T Stiftung-Lebendige Kirche vor Ort
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
Kirchenamt Hildesheim
Stichwort: A-T Stiftung
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE45 25950130 0000031503

Jugendgottesdienst

Sonntag, 27. Mai, 17.00 Uhr
Titus-Gemeindehaus

Am letzten Sonntag im Mai feiern wir wieder Jugendgottesdienst und laden euch dazu herzlich ein. Wir verbinden den Termin mit einem gemeinsamen Nachtreffen der Konfirmierten im Anschluss an den Gottesdienst. Vielleicht habt ihr Lust, bei der Vorbereitung mitzumachen? Dann meldet euch – ich freue mich!

Das Kreuz mit den Konfis

Ökumenischer Jugendkreuzweg
in St. Michaelis
vom 27. Februar bis 14. März

Damit kein falscher Eindruck entsteht: Wir haben tolle Konfis! Unsere Hauptkonfirmanden haben schon im letzten Jahr Gottesdienste und Feste mitgestaltet. Jetzt sind sie beim ökumenischen Jugendkreuzweg dabei, der aber nicht nur von Jugendlichen besucht werden will. Unsere Konfirmandengruppen gestalteten eine Station des sogenannten Kreuzweges, der einerseits die Leidenszeit Jesu bedenkt, aber auch danach fragt, wo in unserer Gegenwart Menschen und andere Geschöpfe Gottes im sprichwörtlichen Sinn „ein Kreuz zu tragen“ haben. Wieder ist die Michaeliskirche Ort dieses ökumenischen Jugend-Kreuzweges, den man sich wie eine begehbare Ausstellung vorstellen darf, wo man an den Stationen Gedankenimpulse bekommt und sich beteiligen kann. Als angemeldete Besuchergruppe kann man unter der Woche (geführt) den Kreuzweg besuchen und gehen. Aber auch als Einzelne/r ist man zu den Öffnungszeiten der Michaeliskirche willkommene/r Besucher/in dieser vom Evangelischen Kirchenkreisjugenddienst Hildesheim (KKJD) initiierten Ausstellung. Anmeldungen bitte unter Telefon 1675-34.

Die Welt nicht mit den Augen sehen

Mittwoch, 23. Mai, 16.15 bis 18.00 Uhr

Wie geht das: Sich ohne Augenlicht in der Welt zurecht zu finden? Anschaulich erfahrt ihr bei der Hildesheimer Blindenmission in der Helmerstraße 6, wie blinden Kindern und Jugendlichen oder solchen, die nur eine ganz geringe Sehfähigkeit haben, geholfen wird und wie sie eine Perspektive für ein selbstbestimmtes Leben bekommen. Ihr könnt zum Beispiel die Braille-Blindenschrift ausprobieren oder den Blindenfußball testen. Das Angebot ist für alle Kids „zwischen den Konfirmandenjahren“. Abfahrts- und Rückkehrzeiten ab/an Auferstehungskirche Diekholzen.

Die Hildesheimer Blindenmission e.V.
Die HBM, wie sie kurz genannt wird, besteht bereits seit über 125 Jahren. Sie unterhält Blindenschulen und unterstützt Projekte für blinde und sehbehinderte Kinder in mehreren Ländern Südostasiens. Durch die Übernahme einer Patenschaft kann man mithelfen. Das Patenkind der Auferstehungsgemeinde heißt Ruslina

und ist zwölf Jahre alt. Sie besucht die Schule „Tanjung Morawa“ in Medan (Indonesien). Die Titusgemeinde fördert den Schulbesuch und die Ausbildung von Laurence. Er ist jetzt siebzehn Jahre alt und lebt in der „Davao School and Rehabilitation Center for the Visually Impaired“ auf der Insel Mindanao im Süden der Philippinen. Beide Schulen wurden von Hildesheim aus gegründet. Mehr Informationen findet ihr unter www.h-bm.de.

Hildesheimer HBM BlindenMission

...damit Hände sehen lernen

Zirkus MiMa in den Osterferien

19. bis 23. März in Groß Lobke

Die Kinderzirkusfreizeit des Kirchenkreisjugenddienstes (KKJD) findet in diesem Jahr bereits in den Osterferien statt. Von Montag bis Freitag werden im Freizeitheim Groß Lobke Zirkusnummern von Akrobatik bis Zauberei eingeübt. Den Abschluss bildet eine Vorstellung. Teilnehmen können Kinder von acht bis zwölf Jahren, die Kosten betragen 85 Euro für die fünf Tage. Die Anreise muss selbst organisiert werden.
Anmeldungen bitte bis zum 5. März beim KKJD, Klosterstraße 6, 31134 Hildesheim, Telefon 1675-30.

Euer Harald Breitenfeld

„Wasser des Lebens“

Die Jahreslosung 2018 lieferte die Idee für das Thema unseres ökumenischen Schulgottesdienstes im Februar. „Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“ (Offenbarung 21,6). Es war übrigens der 200. monatliche Schulgottesdienst in Folge seit Beginn Ende 1999 – im Juni wollen wir das Jubiläum mit einem besonders gestalteten Gottesdienst feiern!

Durst haben, ja, aber auch nach ganz anderem als nur nach etwas zu trinken. Die Schülerinnen und Schüler spielten Szenen und zeigten auf, worauf wir sonst noch so im Leben „durstig“ sind.

Das Schulgottesdienst-Team

Die Ruhe im Sturm!
Warten auf „Friederike“

Was für ein Tag – der 18. Januar 2018! Die Nachrichten sagen: Es soll stürmisch werden. Um 9.30 Uhr gehen einzelne Kinder mit einer Erzieherin in den Garten und warten – nichts, kein Sturm. Dabei wollen sie mal spüren, wie das ist, wenn es stürmt. Wir warten auf „Friederike“ – so heißt der Sturm.

Wir warten und warten. Und dann beim Mittagessen hören die Kinder den Wind. Sie sind ganz aufgeregt. Sie möchten raus und erleben, wie es ist im Sturm. Nach dem Mittagessen nimmt der Sturm zu und die Ungeduld und Neugier der Kinder auch. Der Sturm ist so laut und so stark, dass wir uns mit den Kindern beraten müssen, ob wir es wagen, nach draußen zu gehen. Wir wagen es und gehen kurz nach draußen. Als alle wieder drinnen sind, haben sie viel zu erzählen: „Wir sind geflogen“, „Der Wind war ganz laut.“, „Der Wind war so stark, dass wir uns an den Händen halten mussten, um nicht umzufallen.“

Ja, und dann klingelte das Telefon ununterbrochen. Nachrichten, dass Straßen gesperrt sind, dass Kinder früher abgeholt werden, und Nachfragen, ob die Premierenlesung am Nachmittag stattfinden würde.

Premierenlesung

Obwohl viele Gäste dann kurzfristig abgesagt hatten: Ja, die Lesung fand statt! Herr Karl Starkebaum las am Nachmittag aus seinem Buch „Oskars erste Abenteuer“ vor.

Alles war vorbereitet: Im großen Gemeinderaum Lesesessel und Sitzkissen, im Eingangsbereich Stehtische und Getränke, und der Verlag hatte einen Büchertisch aufgebaut. Nach einer kurzen Einführung ging es dann los. Da saßen die Kinder und hörten gespannt zu. Sie lauschten der Geschichte – und es war eine große Ruhe im Sturm!

Claudia Zündel-Poppenhäger

Gipfelkreuzgottesdienst
Sonntag, 27. Mai, 14.00 Uhr

Wie in den letzten drei Jahren feiern wir auf dem Tosmarberg am Gipfelkreuz Gottesdienst in und mit der Region. Die Predigt wird Pastorin Marianne Gorka halten, die musikalische Begleitung hat wieder der Posaunenchor St. Michaelis unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Helmut Langenbruch.

Der Pilgerweg zum Gipfelkreuz startet um 9.00 Uhr an der Markuskirche. An drei weiteren Stationen kann man dazustoßen:
10.00 Uhr Panoramaweg oberhalb des Nonnenkamps,
11.00 Uhr Klosterkirche Marienrode,
12.00 Uhr Auferstehungskirche Diekholzen.
Die Gesamtlänge der Strecke beträgt dreizehn Kilometer. Für ausreichend Getränke und Verpflegung sorge bitte jeder selbst. Festes Schuhwerk und bei Bedarf Regenschutz gehören zur Grundausstattung eines Pilgers.
Um 13.00 Uhr können Wanderer geführt ab Parkplatz Söhrer Forsthaus zum Tosmar gelangen. Außerdem wird um 11.30 Uhr eine Mountainbike-Gruppe an der Markus-Kirche starten.

Nach dem Gottesdienst geht es bergab zum Söhrer Forsthaus, noch einmal 2,5 Kilometer. Von dort gibt es eine Mitfahrmöglichkeit mit dem Pkw zurück nach Hildesheim. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Lukasgemeinde Ochtersum

Tablet-Café für Seniorinnen und Senioren im Weltcafé
5. März, 12. März und 19. März
15.00 bis 17.00 Uhr

Was die Enkel können, das können wir auch! @mails schreiben, im Internet surfen, mit Skype telefonieren und vieles mehr … Mit dem Tablett kann man dabei sein, so lange man möchte und wo man möchte. In unserem Tablet-Café erlernen Sie Grundkenntnisse der Bedienung von Tablets, jenen kleinen digitalen Begleitern im Alltag. Sie lernen aber auch Ideen kennen, wie man sich mit Hilfe eines solchen Mediums besser vernetzen kann, gerade auch in der Nachbarschaft. Pastor Ralph-Ruprecht Bartels vom Projekt „Das vernetzte Dorf“ wird vier Tablets zur Verfügung stellen und die Handhabung erläutern. Wer Interesse hat, kann sich gern im Weltcafé anmelden. Bitte teilen Sie uns einfach Ihren Namen und Ihre Telefonnummer mit.

Michaelis Weltcafé, Langer Hagen 36,
31134 Hildesheim, Telefon 999 45 50,
www.michaelis-weltcafe.de

Mandy Steinberg,
Diakonisches Werk Hildesheim

Auferstehungsgemeinde

Geburtstage veröffentlichen wir ab dem 80. Lebensjahr. Herzlichen Glückwunsch allen Jubilarinnen und Jubilaren unserer Gemeinden!

Wer nicht möchte, dass sein Name im Gemeindebrief veröffentlicht wird, melde sich bitte im Pfarrbüro.

Dank an die A-T Stiftung

Die A-T Stiftung finanziert für uns den Druck des Gemeindebriefes. Für diese Unterstützung bedanken wir uns herzlich!

Die Kirchenvorstände

Titusgemeinde

Geburtstage

Geburtstage veröffentlichen wir ab dem 80. Lebensjahr. Herzlichen Glückwunsch allen Jubilarinnen und Jubilaren unserer Gemeinden!

Monatsspruch April

Jesus Christus spricht: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.
Johannes 20,21

"Gottes Schöpfung ist sehr gut"

Weltgebetstag am Freitag, 2. März

Das ist der Titel des nächsten Weltgebetstages: „Gottes Schöpfung ist sehr gut“. Frauen aus Surinam, dem kleinsten Land Südamerikas, haben die Gottesdienstordnung vorbereitet. Es geht um die Vielfalt der Natur, aber auch um die Vielfalt der ethnischen Gruppen, die in Surinam zusammen leben.
Frauen der katholischen Pfarrgemeinde Diekholzen laden am 2. März um 18.00 Uhr in die Kirche St. Jakobus d. Ä. ein. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es noch ein gemütliches Zusammensein im katholischen Pfarrheim.

Das Weltgebetstags-Team

TITUS
FÖRDERVEREIN

Die Mitgliederversammlung 2018 wird am Montag, 12. März, um 19.30 Uhr im Titus-Gemeindehaus stattfinden. Wir werden auf das letzte Jahr zurückblicken und planen wie auch in diesem Jahr unsere Gemeinde unterstützt werden kann. Wir laden alle Mitglieder und auch Interessierte ganz herzlich dazu ein.

Irmhild Rasper

Förderverein Gemeindezentrum e.V.
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE 80 259501 30 0053815530

Diakonie Leine-Innerste – Diakonie in Ochtersum

Wir sind für Sie da!

www.d-li.de

Diakonie Leine-Innerste